

## Pressemitteilung

04/11/2019

### **Erfolgreicher Abschluss der Kampagne STADTRADELN und der Pilotaktion Schulradeln in Bayern 2019**

Zum ersten Mal fand heute eine zentrale Abschlussveranstaltung der Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundliche Kommunen in Bayern e.V. (AGFK Bayern) und des Bayerischen Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr eigens für STADTRADELN und Schulradeln in Bayern statt. Als Veranstaltungsort wurde das Verkehrszentrum des Deutschen Museums in München gewählt, das Geschichte, Gegenwart und Zukunft der Mobilität präsentiert.

Das Auditorium des Verkehrszentrums war bis zum letzten Platz gefüllt. Über 100 Vertreter der auszuzeichnenden Kommunen und Schulen waren gekommen und wurden vom Vorsitzenden der AGFK Bayern, Landrat Matthias Dießl, durch einen abwechslungsreichen Vormittag geführt, der ganz im Zeichen des Fahrrads stand.

#### **SchülerInnen, Eltern und Lehrkräfte erradelten 484.714 Kilometer**

Neben der Kampagne STADTRADELN fand in ausgewählten bayerischen Kommunen in diesem Jahr zum ersten Mal die Aktion Schulradeln in Bayern statt. Beim Schulradeln werden die fahrradaktivsten Schulen in den beteiligten Pilotkommunen gesucht.

Ziel des Wettbewerbs Schulradeln ist es, eine gesunde Abwechslung zum meist bewegungsarmen Schulalltag herzustellen und Schüler fit für das Radeln im Alltag zu machen, um so die eigenständige Mobilität von Kindern und Jugendlichen zu fördern. Als Pilotkommunen beteiligten sich die Landkreise Augsburg und Fürth sowie die Städte Erlangen, Lindau am Bodensee, München und Wolfratshausen. Insgesamt nahmen 42 Schulen mit 113 Teams an dem Wettbewerb teil. 5.326 SchülerInnen, Lehrkräfte und Eltern erradelten gemeinsam 484.714 Kilometer. Den Siegerschulen wurden neben Urkunden Gutscheine für einen Radsicherheitscheck bzw. eine Fahrradreparaturbox überreicht.

#### **Auf die Sättel, fertig, los – Rekordteilnahme von bayerischen Kommunen beim STADTRADELN 2019**

Was als Klimaschutz-Aktion für Kommunalpolitiker vor 11 Jahren gestartet ist, hat sich deutschlandweit zu einer alljährlichen Tradition gewandelt. Die Kampagne STADTRADELN wurde in den beteiligten Kommunen an 21 zusammenhängenden Tagen im Zeitraum zwischen 1. Mai und 30. September durchgeführt.

In Bayern wurden in 245 teilnehmenden Kommunen rund 18 Millionen Kilometer während des Aktionszeitraums geradelt. Unter den Teilnehmerkommunen befanden sich 60 AGFK-Kommunen – ein neuer Rekord. Insgesamt beteiligten sich in diesem Jahr 28 bayerische Kommunen mehr

als noch im vergangenen Jahr. Bei der Kampagne spielt der Wettbewerbsgedanke eine wichtige Rolle, sodass mit Spaß und Begeisterung das Thema Fahrrad vorangebracht wird. Tagesaktuell konnten während des Aktionszeitraumes deshalb online auf [stadtradeln.de](http://stadtradeln.de) die gefahrenen Kilometer eingetragen und gleichzeitig überprüft werden, wo die eigene Kommune steht: Gesamtkilometer, Kilometer pro Einwohner oder fahrradaktivstes Kommunalparlament waren die Kategorien, für die 3 Wochen lang in die Pedale getreten wurde. Zusätzlich zur Auszeichnung der fahrradaktivsten Kommunen durfte sich die Gemeinde Thaining im Landkreis Landsberg am Lech über ein E-Lastenfahrrad freuen, welches unter den bayerischen Siegerkommunen der Kampagne verlost wurde.

„STADTRADELN und Schulradeln sind zwei Kampagnen, mit denen wir möglichst viele Bürgerinnen und Bürger dazu motivieren wollen, das Fahrrad im Alltag zu nutzen und das Auto häufiger stehen zu lassen – auch über den Aktionszeitraum hinaus. So kann jeder einen Beitrag zum Klimaschutz leisten“, so Matthias Dießl, Vorsitzender der AGFK Bayern.

Der Freistaat, der bis zum Jahr 2025 den Radverkehrsanteil nahezu verdoppeln will, unterstützt solche kommunalen Bestrebungen gerne und hat auch in diesem Jahr wieder 90.000 Euro zur Deckung der Teilnahmegebühren an der Aktion beigetragen.

## **Die Ergebnisse im Einzelnen:**

### **Schulradeln in Bayern**

*Kategorie „Schule mit den meisten Fahrradkilometern absolut“*

1. Platz: Staatliches Gymnasium Königsbrunn (Landkreis Augsburg), 664 Teilnehmer, 71.330km, 10.128,8 vermiedene kg CO<sub>2</sub>
2. Platz: Leonhard-Wagner-Realschule Schwabmünchen (Landkreis Augsburg), 1.559 Teilnehmer, 41.100 km, 5.836,2 vermiedene kg CO<sub>2</sub>
3. Platz: Dr.-Max-Josef-Metzger Realschule Meitingen (Landkreis Augsburg), 334 Teilnehmer, 36.968 km, 5.249,4 vermiedene kg CO<sub>2</sub>

*Kategorie „Schule mit den meisten Teilnehmenden“*

1. Platz Leonhard-Wagner-Realschule Schwabmünchen, (Landkreis Augsburg), 1.559 Teilnehmer, 41.100 km, 5.836,2 vermiedene Kg CO<sub>2</sub>
2. Platz: Paul-Klee-Gymnasium Gersthofen, (Landkreis Augsburg), 818 Teilnehmer, 20.764 km, 3.278,9 vermiedene Kg CO<sub>2</sub>
3. Platz: Staatliches Gymnasium Königsbrunn, (Landkreis Augsburg), 664 Teilnehmer, 71.330km, 10.128,8 vermiedene kg CO<sub>2</sub>

*Kategorie „Schule mit den meisten Fahrradkilometern pro Teilnehmer\*in“*

1. Platz: Städtische Fachschule für Umweltschutztechnik und erneuerbare Energien München, (Stadt München), 1.112km, 556,1km pro Teilnehmer\*in
2. Platz: Albert-Schweitzer-Gymnasium, (Stadt Erlangen), 36.936km, 520,2km pro Teilnehmer\*in
3. Platz: Staatliche Berufsschule Erlangen, (Stadt Erlangen), 7.719km, 303,8km pro Teilnehmer\*In

## **STADTRADELN in Bayern**

1. Platz Kategorie „Bester Newcomer mit den meisten Radkilometern pro EinwohnerIn“:  
Gemeinde Seeshaupt mit 52.189 km, 16,33 km pro EinwohnerIn und insgesamt 7.411  
vermiedenen kg CO<sub>2</sub>

1. Platz Kategorie „Bester AGFK-Newcomer mit den meisten Radkilometern pro EinwohnerIn“:  
Stadt Baiersdorf mit 36.535km, 4,67km/EinwohnerIn und insgesamt 5.188 vermiedenen kg CO<sub>2</sub>

1. Platz Kategorie „Fahrradaktivstes Kommunalparlament“: Gemeinde Thaining im Landkreis  
Landsberg am Lech mit 2.828km der Parlamentarier und 314,20km pro Parlamentarier

1. Platz Kategorie „Fahrradaktivste Kommune mit den meisten Radkilometern pro EinwohnerIn“:  
Gemeinde Thaining im Landkreis Landsberg am Lech mit 32.281km, 31,59 km pro EinwohnerIn  
und somit insgesamt 4.584 vermiedenen kg CO<sub>2</sub>

1. Platz Kategorie „Fahrradaktivste AGFK-Kommune mit den meisten Radkilometern pro  
EinwohnerIn“: Gemeinde Planegg mit 152.360, 13,28km/EinwohnerIn und somit insgesamt  
21.635 vermiedenen kg CO<sub>2</sub>

1. Platz Kategorie „Fahrradaktivster Landkreis mit den meisten Radkilometern pro EinwohnerIn“:  
Landkreis Starnberg mit 713.064km, 5,26km pro EinwohnerIn und insgesamt 101.255  
vermiedenen kg CO<sub>2</sub>

In der Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundliche Kommunen in Bayern e.V. (AGFK Bayern) haben sich 68 bayerische Kommunen mit insgesamt mehr als 5,1 Millionen Einwohner mit dem Ziel zusammengeschlossen, gemeinsam den Radverkehr zu fördern, Erfahrungen auszutauschen und Synergieeffekte zu nutzen. Die AGFK Bayern vertritt die Interessen ihrer Mitglieder im Radverkehrsbereich u.a. in der Landes- und Bundespolitik und bei kommunalen Spitzenverbänden. Dazu zählen sowohl die Förderung einer radverkehrsfreundlichen Mobilitätskultur als auch der Ausbau von Radrouten und die Erhöhung der Sicherheit für Radfahrerinnen und Radfahrer. Alle Mitglieder werden nach einem einheitlichen Kriterienkatalog auf ihre Fahrradfreundlichkeit geprüft.

### **Kontakt:**

Koordinationsbüro AGFK Bayern  
Jonas Bergmiller  
Telefon: 089 890 668 551  
[jonas.bergmiller@agfk-bayern.de](mailto:jonas.bergmiller@agfk-bayern.de)

AGFK Bayern Geschäftsführung  
Sarah Guttenberger  
Telefon: 09131 862 419  
[sarah.guttenberger@agfk-bayern.de](mailto:sarah.guttenberger@agfk-bayern.de)